

23 neue Paten für die Obstbaumwiese der Diezer Lions

Diez – Vor 15 Jahren startete der Lions-Club Diez auf Initiative von Lions-Mitglied und Landschaftsarchitekt Michael Kürzinger mit der Einrichtung einer Obstbaumwiese mit rund 40 Bäumen in der Diersteiner Au eines seiner vielfältigen Objekte, um ihrem weltweit geltenden Wahlspruch „We serve“, zu deutsch „Wir dienen“, auch zukünftig gerecht zu werden. Im August vergangenen Jahres feierten die Lions zusammen mit der Lebenshilfe Limburg-Diez und vielen Bürgerinnen und Bürgern aus der Umgebung ein herrliches Obstwiesenfest. Am vergan-

genen Samstag lösten sie die anlässlich des Festes verkauften 23 Baumpatenschaften ein.

Den Schwerpunkt der Obstbäume, die von Heiko Grünewald schon gesetzt wurden, liegt neben vier verschiedenen Sorten Apfelbäumen (Ontario, Descourt, Gewürzluikenapfel, James Grieve) auch bei drei verschiedenen Sorten Birnbäumen (Conferencebirne, Oberösterreichische Weinbirne, Pastorenbirne). Abgerundet wurde die Pflanzung mit jeweils einer Quitte (Portugiesische Quitte) und einer Pflaume (President).

Mehr als 150 Bäume angepflanzt

Mittlerweile wurden mehr als 150 Obstbäume angepflanzt, welche die Bürgerinnen und Bürger im Frühjahr mit der wunderschönen Obstblüte erfreuen und im Herbst freut sich der Lions-Club zusammen mit der Lebenshilfe sowie vorbeigehenden Spaziergängern über eine ausgiebige Ernte. Das geerntete Obst aus rein biologischem Anbau wird sowohl zu Apfelsaft als auch zu Apfelbrand weiterverarbeitet. Lions-Club und Lebenshilfe veräußern diese Produkte bei lokalen Veranstaltungen, um mit den Erlösen soziale und kulturelle Projekte in der Region zu fördern.

Kürzlich wurde eine Kampagne der Interessengemeinschaft Streuobst Rheinland-Pfalz, des Pomolo-



Ein Teil der Paten formierte sich mit Dr. Holger Drescher (Fünfter von links) zum Erinnerungsfoto.

FOTO: ROLF-PETER KAHL

gen-Vereins sowie des rheinland-pfälzischen Naturschutzbundes mit dem Ziel der Rettung eines ökologisch wertvollen Kulturguts für Rheinland-Pfalz veröffentlicht. „Wir haben bisher gerne unseren Beitrag dazu geleistet

und möchten dies in Zukunft gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Region fortsetzen. Es können gerne weitere Baumpatenschaften erworben werden. In der Diersteiner Au ist noch Platz für viele weitere Obst-

bäume“, so der aktuelle Präsident der Lions, Dr. Holger Drescher am Samstagmorgen.

Neben den Baumpatenschaften kam ein Teil des Erlöses vom Obstwiesenfestes der MS (Multiple Sklerose)-Selbsthilfegruppe

Hahnstätten-Katzenelnbogen zugehen. Seitdem finden regelmäßig gemeinsame Veranstaltungen mit der MS-Gruppe statt, die vom Lions-Club Diez gefördert werden. Den anderen Teil erhielt die Lebenshilfe Limburg-Diez. Sie ist die

soziale Organisation für Menschen mit geistiger, seelischer oder körperlicher Behinderung in der Region. Sie nutzte den Spendenerlös für die Anschaffung eines „Cosy Chair“.

ROLF-PETER KAHL

Die Spender

Landrat Michael Köberle, Landrat Frank Puchtler, Bürgermeisterin Annette Wick, Rothhaas Technischer Fachhandel, Gartenbau Heiko Grünewald, Fachinger Heil- und Mineralbrunnen, Leon Hannappel, Abel & Weimar Straßen- und Tiefbau, Gerlinde Weyl-Drache EMW Filtertechnik, Helmut Thäter, Lions Förderverein Limburg Goldener Grund, Christel und Friedhelm Bertram, Andrea und Dr. Holger Drescher, Christa und Heinz Huth, Prof. Dr. Friedhelm Jürgensmeier, Dr. Dorothee Benner-Luger und Dr. Siegmund Luger, Else Heuser und Hans Michel, Helmi und Arthur Opel, Karla und Werner Schneider, Claus-Dieter Theile. rpk